

Koblenzer Präventionsprojekt

Gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen

Unter dem Motto „Schulen schützen ihre Schülerinnen und Schüler“ haben Koblenzer Grundschulen im Schuljahr 2004/05 ein Präventionsprojekt gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen gestartet.

Finanziert von der „Stiftung Zukunft“ der Sparkasse Koblenz und den Soroptimistinnen Koblenz werden die Lehrkräfte fachkundig fortgebildet und bekommen reichhaltige Materialien für den Unterricht in einem sog. „Präventionskoffer“ an die Hand.

Auch die Eltern werden an einem Elternabend über ihre Möglichkeiten, Kinder zu schützen, informiert.

Ein Höhepunkt für die 3. und 4. Klassen ist dann das interaktive Theaterstück „Mein Körper gehört mir!“. Das Stück besteht aus drei Teilen, die i.d.R. im Abstand von einer Woche für jede Klasse separat aufgeführt werden.

Etwa die Hälfte aller Koblenzer Grundschulen hat dieses Programm bereits durchlaufen.

In einer Informationsveranstaltung am 24. Oktober 2007, im Historischen Rathaussaal, soll das Präventionsprojekt nochmalig einer breiteren Fachöffentlichkeit vorgestellt werden.



Eingang zum Rathaussaal, von Denkmal aus gesehen links

Mit dieser Veranstaltung möchten wir die Vernetzung und Kooperation mit anderen Koblenzer Fachinstitutionen intensivieren, denn nur in einem effizienten Netzwerk ist guter Kinderschutz möglich.

Für Schulen, die bisher noch nicht am Projekt teilgenommen haben, besteht die Möglichkeit, dieses näher kennen zu lernen.

Gisela Braun

- Dipl.-Pädagogin
- Fachreferentin bei der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (AJS), Landesstelle NRW e.V.
- Autorin von Fachpublikationen und einem Elternratgeber zum Thema „Sexueller Missbrauch“
- Kinderbuchautorin
„Das große und das kleine Nein“
„Melanie und Tante Knuddel“
„Familie Schmidt im Riesenland“
- Fortbildungsreferentin

theaterpädagogische werkstatt gGmbH

- entwickelt und realisiert seit 1994 bundesweit Präventionsprogramme zu Themen wie Missbrauch, Sucht und Gewalt
- hat mit ihrem Programm „Mein Körper gehört mir“ bundesweit mehr als eine Million Kinder erreicht
- arbeitet mit zahlreichen Kooperationspartnern und Netzwerken wie z.B. den Landeskriminalämtern, dem Deutschen Kinderhilfswerk, Beratungsstellen sowie Schul- und Jugendämtern zusammen.

Programm

16.00 Uhr **Grußwort**

Dr. Eberhard Schulte-Wissermann
Oberbürgermeister

Grußwort

Ernst Josef Lehrer
stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Koblenz

16.30 Uhr **Kurzvortrag**

„Sexueller Missbrauch ...
... doch nicht bei uns?!“
Gisela Braun, AJS NRW, Köln

16.50 Uhr **Theaterpräsentation**

„Mein Körper gehört mir“
theaterpädagogische werkstatt
gGmbH

17.10 Uhr **Das Koblenzer Präventionsprojekt stellt sich vor**

Gunhild Schulte-Wissermann
Projektpatin

Martina Keller
Projektleiterin

17.30 Uhr **Kleiner Umtrunk mit Imbiss**

Kontakte



Koblenzer Präventionsprojekt

Martina Keller
Grundschule Moselweiß
Schulgasse 16
56073 Koblenz
Telefon: 0261 / 42604
E-Mail: martina-keller@online.de



theaterpädagogische werkstatt gGmbH

Lange Straße 15 / 17
49080 Osnabrück
Telefon: 05 41 / 600 26 70
E-Mail: kontakt@tpw-osnabrueck.de
Website: www.tpw-osnabrueck.de

Spielbetrieb Rheinland-Pfalz

Rolf Härter
Penningsfelder Weg 96
51069 Köln
Telefon: 0221 / 8 999 720
E-Mail: rheinland-pfalz@tpw-osnabrueck.de

Gisela Braun

AJS NRW e.V.
Poststr. 15-23
50676 Köln
Telefon: 0221 / 921 392-17
E-Mail: gisela.braun@mail.ajs.nrw.de

Einladung

Koblenzer Präventionsprojekt



**Gegen sexuellen Missbrauch
an Mädchen und Jungen**

Mittwoch
24. Oktober 2007
16.00 – 18.00 Uhr
Historischer Rathaussaal
Jesuitenplatz
Eingang Koblenz Touristik
56068 Koblenz